

## Äußeres Enzbrückentor, abgegangen

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/110839042121/>

ID: 110839042121

Datum: 04.05.2016

Datenbestand:

Bauforschung und Restaurierung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Enzbrücke
<b>Hausnummer:</b>	— keine
<b>Postleitzahl:</b>	74354
<b>Stadt-Teilort:</b>	Besigheim
<b>Regierungsbezirk:</b>	Stuttgart
<b>Kreis:</b>	Ludwigsburg (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Besigheim
<b>Wohnplatz:</b>	Besigheim
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8118007001
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßename:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	253
<b>Geo-Koordinaten:</b>	48,9983° nördliche Breite, 9,1407° östliche Länge

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos



**Bildbeschreibung:**  
Kupferstich Merian

**Abbildungsnachweis:**  
Stadtarchiv Besigheim

### Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Hauptstraße

**Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:**

- keine Angabe

**Umbauzuordnung**

- keine

**Bauphasen****Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Das ehemalige Äußere Enzbrückentor mit dem Torhäusle befand sich am westlichen Eingang zur Oberen Enzbrücke.(a) Auf einem Kupferstich von Matthäus Merian mit der Gesamtansicht Besigheims aus dem Jahre 1643 ist das äußere Brückentor mit dem Torhäuschen am linken Enzufer dargestellt. Spätestens beim "Jahrhunderthochwasser" im Jahre 1824, als beide Flusstäler und etliche, an der Enz oder am Neckar gelegenen Privathäuser überschwemmt wurden, ging auch das äußere Enzbrückentor mit dem Torhäusle ab. (a)

**1. Bauphase:** (1643) Darstellung des Äußeren Enzbrückentores mit Torhäusle auf Kupferstich von Matthäus Merian aus dem Jahre 1643.

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**Lagedetail:**

- Siedlung
  - Randlage
  - Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Befestigung- und Verteidigungsanlagen
  - Stadtter
  - Torhaus

**2. Bauphase:** (1784) Beschreibung im Feuerversicherungskataster: "Vorstadt. Enz Seite. Auf der Enz Brucken. Nr. 253 Das Äußere Thor Häusle, an der Enzbrucke". Eigentümer ist "Gemeine Stadt allhier". (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**3. Bauphase:** (1824) Das ehemalige Äußere Torhäusle ist spätestens beim "Jahrhunderthochwasser" des Jahres 1824 abgegangen. (a)

**Betroffene Gebäudeteile:**  keine

**Besitzer**

**1. Besitzer:** (1784) Besigheim, Stadt

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

**Beruf / Amt / Titel:**  *keiner*

**Betroffene Gebäudeteile:**  *keine*

### Weiterer Datenbestand LAD

*keines*

### Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

### Beschreibung

**Umgebung, Lage:** Das ehemalige Äußere Enzbrückentor mit dem Torhäusle lag einst direkt vor der alten Oberen Enzbrücke am stadtauswärtigen, westlichen Ende der Brücke. (a)

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Befestigung- und Verteidigungsanlagen
- Stadttor
- Torhaus

**Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** Laut der Kupferstichdarstellung von Matthäus Merian (1643) handelte es sich bei dem äußeren Enzbrückentor um ein Rundbogentor, dessen Untergeschoss vermutlich aus Buckelquaderwerk bestand und durch einen schmales Geschossaufsatz in Holzständerbauweise mit traufseitigem Satteldach nach oben hin abgeschlossen wurde. An dessen nördlicher Giebelseite schloss das etwas höhere Torhäusle an. Es bestand ebenfalls aus einem gemauerten Unterbau mit chießschartenartigen Maueröffnungen und einem in Fachwerk ausgebildeten Obergeschoss, das wiederum durch ein traufseitiges Satteldach abgeschlossen war.

**Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:**  *keine Angaben*

**Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):**  *keine Angaben*

**Bestand/Ausstattung:**  *keine Angaben*

### Konstruktionen

**Konstruktionsdetail:**

- Mischbau
  - Obergeschoss(e) aus Holz
- Dachform
  - Satteldach
- Steinbau Mauerwerk
  - allgemein
  - Buckelquader

**Konstruktion/Material:**  *keine Angaben*